

Demokratie von unten leben – in Frankreich und Deutschland

„Le grand débat“ und die partizipative Demokratie

5. April 2019
Villa Domnick, Nürtingen



Demokratie von unten leben – in Frankreich und Deutschland „Le grand débat“ und die partizipative Demokratie

Nicht erst seit den Protesten der Gelb-Westen (gilets jaunes) steht die Reform der demokratischen Struktur in Frankreich auf der Agenda.

Präsident Macron hat im Dezember 2018 zum „grand débat“ aufgerufen, um die Bürgerinnen und Bürger aktiv in den politischen Prozess einzubeziehen.

Die Aussichten für einen Erfolg dieses Konsultationsprozesses werden aber in Frage gestellt, u.a. weil es im Zentralstaat Frankreich zu wenig Räume für ein „petit débat“ (an der Basis) gebe, so ein Aktivist der partizipativen Demokratie in Frankreich.

In Baden-Württemberg hingegen ist Staatsrätin Gisela Erler seit 2011 damit befasst, die „Politik des Gehörtwerdens“ (W. Kretschmann) in die Praxis umzusetzen. Dr. Vincent Goulet ist Soziologe und forscht über demokratische Beteiligung in Deutschland und Frankreich. Er wird eine aktuelle Einschätzung des „grand débat“ in Frankreich geben.

Staatsrätin Gisela Erler wird von ihren Erfahrungen im grenzüberschreitenden Bürger-Dialog berichten, Prof. Dr. Frank Baasner wird vergleichende Überlegungen beitragen. Somit werden Faktoren für das Gelingen eines Bürgerdialogs unter den unterschiedlichen Bedingungen in Deutschland und Frankreich erkennbar.

Herzlich willkommen in der Villa Domnick!

Vera Romeu, Stiftung Domnick
Albrecht Knoch, KDA Württemberg

Freitag, 5. April 2018

- 16:30** **Möglichkeit zur Führung durch die Kunst-Sammlung der Stiftung Domnick**
Vera Romeu
- 17:30** **Ankommen bei Getränken und einem Imbiss**
- 17:45** **Begrüßung**
Michael Hörrmann
Otmar Heirich
Catherine Veber
Albrecht Knoch
- 18:00** **Vortrag: „Le grand débat 2019“ und die partizipative Demokratie**
Dr. Vincent Goulet
- 18:30** **Impuls**
Prof. Dr. Frank Baasner
- 18:45** **Vortrag: Die „Politik des Gehörtwerdens“ in Baden-Württemberg**
Staatsrätin Gisela Erler
- 19:15** **Diskussion**
Staatsrätin Gisela Erler
Dr. Vincent Goulet
Prof. Dr. Frank Baasner
- 20:00** **Dank an die Beteiligten und Möglichkeit zur Fortsetzung der Gespräche im informellen Rahmen**
Vera Romeu

Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial benachteiligter Menschen an Tagungen der Akademie unterstützen? Möchten Sie Botschafterin oder Botschafter der Akademie-Idee werden? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis



Anfragen

richten Sie bitte an:
KDA Ulm
Albrecht Knoch
Sekretariat Eliane Bueno Dörfer
Grüner Hof 1
89073 Ulm
Telefon 0731 1538-570
eliane.doerfer@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

20 03 19

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 1. April 2019 - gerne online oder über Villa Domnick. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Teilnahmegebühr 15,00 €
Bitte bezahlen Sie die Teilnahmegebühr bar vor Ort.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb



www.ev-akademie-boll.de/tagung/200319.html

Tagungsort

Villa Domnick
Oberensinger Höhe 4
72622 Nürtingen
Telefon 07022 51414
www.domnick.de

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

bis Nürtingen Bahnhof, dort umsteigen in VWS Bus Linie 74 (Richtung Filderstadt bzw. Stuttgart-Degerloch), Ausstieg Haltestelle „Hardt“. Ausgeschilderter Fußweg zur Sammlung Domnick (ca. 8 Minuten).

mit dem Auto

Unmittelbar neben der Sammlung Domnick stehen öffentliche, kostenlose Parkplätze für PKWs zur Verfügung. Wegbeschreibung unter: <http://www.domnick.de/besuche/rinformation/anfahrt/>

Zielgruppe

Kommunale Verantwortliche in Landkreisen und Kirchen, alle Interessierte an deutsch-französischen Themen

Tagungsleitung

Albrecht Knoch
Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA), Ulm

Vera Romeu
Stiftung Domnick, Nürtingen

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Prof. Dr. Frank Baasner
Direktor des Deutsch-Französischen Instituts, Ludwigsburg

Gisela Erler
Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, Stuttgart

Dr. Vincent Goulet
Forscher beim CNRS und bei „Sociétés Acteurs Gouvernement en Europe“ (SAGE), Strasbourg

Otmar Heirich
Oberbürgermeister, Nürtingen

Michael Hörmann
Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten

Catherine Veber
Generalkonsulin in Stuttgart

Bildnachweis

© Shutterstock

Kooperationspartner



Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Evang. Landeskirche in Württemberg



institut culturel franco-allemand
Frankreich ganz nah

